



Wettbewerb FINANZBERATER DES JAHRES

Mit Silber zu Gold

Ronald Kregel aus Potsdam ist neuer „**Finanzberater des Jahres**“, weil er die Hausse bei Silber perfekt abpasste VON RALF FERKEN

Es ist vollbracht. Ronald Kregel (44) aus Potsdam ist der neue „Finanzberater des Jahres“. Den Grundstein dafür legte der promovierte Steuerfachmann in der Depotwertung, die er mit großem Vorsprung gewann. Zudem holte er mit Platz 15 in der Wissenswertung so viele Punkte, dass ihn kein anderer der 269 Teilnehmer mehr vom ersten Platz in der Gesamtwertung verdrängen konnte. Damit geht der „Goldene Bulle“ für Deutschlands besten Finanzberater erstmals nach Brandenburg.

Kregels Erfolg in der Depotwertung erstaunt zunächst. Denn der selbstständige Finanzberater berät seine Kunden prognosefrei. „Ich versuche nicht, bessere Prognosen als andere abzugeben“, erklärt er. „Stattdessen erziele ich Renditen dort, wo diese nach akademischer Forschung zu erwarten sind.“ Dennoch sieht er Parallelen zwischen der Beratungspraxis und dem Depotwettbewerb. Denn in beiden Fällen hänge die konkrete Anlagestrategie von den Anforderungen und Rahmenbedingungen ab, erläuterte er. Das Depot beim „Finanzberater

Unsere Partner



Dominik Issler, Head of Germany and Austria bei Jupiter Asset Management: „Negativzinsen, Dividendenkürzungen und die Corona-Krise sind nur einige Faktoren, die Anlegern derzeit Kopfschmerzen bereiten. Das Finanzmarktumfeld hat sich grundlegend verändert, und sie müssen Ersparnisse härter für sich arbeiten lassen als bisher, um weiterhin auskömmliche Renditen zu generieren. Eine qualitativ hochwertige Beratung ist für viele Anleger heute unverzichtbar, um ihre langfristigen finanziellen Ziele zu erreichen. Wir freuen uns daher, einen so fundierten und etablierten Wettbewerber wie den ‚Finanzberater des Jahres‘ auch in diesem Jahr zu unterstützen, und wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg.“

des Jahres“ hat er daher anhand der Vorgaben zu Laufzeit sowie zu Rendite und Risiko gestaltet.

Dabei sah er Anfang Juni, als die Depotwertung startete, eine überdurchschnittliche Chance bei Silber. „Die Corona-bedingte Ausweitung der Geldmenge sprach zu diesem Zeitpunkt für Edelmetalle“, begründet er. Zudem war Gold gegenüber Silber zuvor deutlich besser gelaufen, sodass Silber fortan das größere Potenzial besaß, so seine Analyse. Eine Kalkulation, die glänzend aufging und Kregel rasch an die Spitze der Depotwertung katapultierte. Als der Silberpreis Anfang August in den massiv überkauften Bereich stieg, verkaufte Kregel seine Silber-Positionen wieder und nahm Gewinne mit. „Anschließend habe ich mich darauf konzentriert, die Volatilität des Depots zu senken“, sagt er.

Neben seiner Beratertätigkeit ist der ehemalige Leistungssportler auch in der Aus- und Weiterbildung tätig. So wurde er bei der IHK Potsdam als Prüfer für die Sachkundeprüfungen berufen und ist zudem ehrenamtlich als Mitglied des Finanzdienstleistungsausschusses tätig.



Ronald Krengel gewinnt die Depot- und Gesamtwertung



Ilona Schneider belegt den zweiten Platz in der Depot- und Gesamtwertung



Christian Niemeier holt mit der besten Wissensleistung insgesamt Platz 3

Gewinner des Jahres. Auch Ilona Schneider (59) aus Greiz in Thüringen reüssierte in der Depotwertung und holte dort im Schlussspurt nochmals kräftig auf, was ihr zusammen mit der Wissenswertung Platz 2 in der Gesamtwertung einbrachte. „Anfang Juni 2020 habe ich mich gefragt, welche Aktien und Fonds so kurz nach dem Corona-Crash gut laufen können“, sagt die selbstständige Finanzberaterin, die mit der ProLucra GmbH von Vorjahressieger Jürgen Hager (48) zusammenarbeitet.

Ihre Wahl fiel auf zwei Fonds, die sich schließlich zu den Gewinnern des Jahres entwickeln sollten. Das gilt zum einen für den Green Benefit Global Impact Fund von Hansainvest, dessen Manager in die Bereiche Wind- und Solarenergie, Wasser- und Brennstoffzellen sowie Elektromobilität und Batterien investieren. „Das ist ein moderner und grüner Gedanke, der weiterhin gut laufen sollte“, sagt Schneider, die nach der friedlichen Revolution im Jahr 1990 eine Karriere bei der Sparkasse Greiz begann, ehe sie sich im Jahr 2000 selbstständig machte. Zudem kaufte die studierte

Wirtschaftswissenschaftlerin für ihr Depot den Global Online Retail Fonds von Hansainvest, dessen Manager weltweit auf die Gewinner des Onlinehandels setzen. Auch ein Bereich, dem sie weiterhin viel zutraut. Für ihre Kunden, die Sicherheit schätzen, investiert Schneider vorsichtiger. „Bei mir muss es aber rocken“, sagt sie frei heraus. Zumal sie zur Anlage in Aktien langfristig keine Alternative sieht.

Immer wieder Neues. Auf der anderen Seite des Spektrums steht Bernd Linke (50) aus Menden im Sauerland, der seit Anfang Dezember 2000 für die HOPPE Vermögensbetreuung arbeitet. Linke reüssierte vor allem in der Wissenswertung und belegt dort mit seinem Chef Peter Hoppe (52) sowie seinen beiden Kollegen Christian Niemeier (44) und Gerd Petermann (43) die vier vordersten Plätze. Kein Wunder, möchte man →

Gesamtwertung Mit der besten Depotleistung und Platz 15 in der Wissenswertung gewinnt Ronald Krengel aus Potsdam den Titel als „Finanzberater des Jahres“

Rang	Teilnehmer	Firma, Ort	Punkte Depottest	Punkte Wissenstest	Punkte*
1	Ronald Krengel	Finanzberatung Dr. Krengel, Potsdam	50,00	42,56	92,56
2	Ilona Schneider	ProLucra, Greiz	47,56	34,82	82,38
3	Christian Niemeier	HOPPE Vermögensbetreuung, Menden	26,16	50,00	76,16
4	Bernd Linke	HOPPE Vermögensbetreuung, Menden	25,44	49,11	74,54
5	Stefan Hölscher	Hölscher Invest, Hannover	32,44	41,37	73,80
6	Rico Bialy	Bialy Finanz, Senftenberg	36,75	36,91	73,66
7	Christian Fenner	FINUM.Finanzhaus, Neukirchen	33,57	38,99	72,56
8	Martin Schierholz	MLP, Bayreuth	30,29	41,97	72,25
9	Jens Klingenberg	Klingenberg & Cie. Investment, Leipzig	29,75	42,26	72,01
10	Tobias Strack	Targobank, Erlangen	26,80	44,94	71,74

Stichtag: 02.12.2020; *maximal erreichbare Punktzahl: 100,00; Rundungsdifferenzen möglich; Quelle: Mountain-View Data

BILD: FINANZBERATUNG DR. KRENGEL GMBH, HOPPE VERMÖGENSBETREUUNG GMBH & CO. KG

ANZEIGE

www.fbdj.de www.fbdj.de www.fbdj.de www.fbdj.de www.fbdj.de

Partner und Sponsoren:





Bernd Linke erreichte den vierten Platz in der Gesamtwertung



Stefan Hölscher belohnte sich mit Platz 5 der Gesamtwertung



Rico Bialy schaffte es mit Platz 6 ebenso unter die zehn besten Teilnehmer

meinen. Die stetige Weiterbildung der Mitarbeiter gehört bei der HOPPE-Gruppe zum festen Programm – und das zusätzlich zur Beratung der Kunden, die darunter nicht leiden soll. So hat Linke beispielsweise ein Studium zum Certified Financial Planner (CFP) und zum Certified Estate Planner (CEP) abgeschlossen. Zuletzt kamen Ausbildungen zum Stiftungsmanager, zum Testamentvollstrecker und zum Qualified Portfolio Manager dazu – und aktuell jene zum Ruhestandsplaner. „Man glaubt zwar, dass man schon vieles gelernt hat“, sagt Linke. „Aber es kommt immer wieder etwas Neues dazu.“

In der Depotwertung setzte Linke nacheinander auf die Sektoren Energie, Technologie und Goldminen, was ihm eine gute, aber keine sehr gute Platzierung einbrachte. „Bei unseren Kunden agieren wir jedoch breiter gestreut und langfristiger“, betont er. Und im Jahr 2020 auch erfolgreich, weil seine Kollegen und er den Corona-Crash gut abfedern und zugleich einen Großteil der Gegenbewegung mitnehmen konnten. Insgesamt rät die HOPPE Vermögensbetreuung ihren Kunden seit einiger Zeit zu mehr Aktien, da die Zinsen wegen der hohen Verschuldung kaum noch steigen könnten. Ein Argument, dem etliche Finanzberater derzeit folgen.

Depotwertung Ronald Kregel erreichte bei der Kombination aus 70 Prozent Rendite und 30 Prozent Volatilität die meisten Punkte

Rang	Teilnehmer	Firma, Ort	Rendite seit 01.06.20 in %	Volatilität seit 01.06.20 in %	Punkte*
1	Ronald Kregel	Finanzberatung Dr. Kregel, Potsdam	34,0	14,6	50,00
2	Ilona Schneider	ProLucra, Greiz	33,0	16,4	47,56
3	Falk Leibenzeder	Finanzservice Leibenzeder, Emmendingen	22,9	12,0	40,26
4	Günter Geisel	Plan F, Stuttgart	22,0	14,0	37,76
5	Rico Bialy	Bialy Finanz, Senftenberg	20,0	12,5	36,75
6	Helmut Kaiser	Kaiser Finanz, Apolda	18,4	10,5	36,70
7	Christian Gold	Bank für Tirol und Vorarlberg, Nürnberg	16,5	10,5	34,69
8	Christian Fenner	FINUM.Finanzhaus, Neukirchen	15,5	10,5	33,57
9	Katia Weber	Katia Weber, Zweibrücken	15,6	11,9	32,60
10	Stefan Hölscher	Hölscher Invest, Hannover	12,1	7,3	32,44

Stichtag: 02.12.2020; *maximal erreichbare Punktzahl: 50,00; Quelle: Mountain-View Data

Wissenswertung Die vier Teilnehmer der HOPPE Vermögensbetreuung konnten zum wiederholten Male mit ihrem Fachwissen überzeugen

Rang	Teilnehmer	Firma, Ort	Punkte*
1	Christian Niemeier	HOPPE Vermögensbetreuung, Menden	50,00
2	Bernd Linke	HOPPE Vermögensbetreuung, Menden	49,11
2	Gerd Petermann	HOPPE Vermögensbetreuung, Menden	49,11
4	Peter Hoppe	HOPPE Vermögensbetreuung, Menden	48,22
5	Mitja Ganz	MLP, Hof	47,32
5	Rolf Blumer	Sparkasse, SoestWerl	47,32
7	Martin Schulz	VZ VermögensZentrum, München	45,84
8	Tobias Strack	Targobank, Erlangen	44,94
9	Mario Lenke	TRIGONUS Financial Solutions, Darmstadt	44,05
10	Kerstin Daser	D & S Capital Management, München	43,75

Stichtag: 02.12.2020; *maximal erreichbare Punktzahl: 50,00; Quelle: Mountain-View Data